
SOZIALE SICHERUNG IN DER INTERNATIONALEN ENTWICKLUNGSZUSAMMENARBEIT

1 EINFÜHRUNG	1
2 SOZIALE SICHERUNG IN DER SOZIALEN MARKTWIRTSCHAFT DER BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND	7
2.1 Entwicklungsphasen der sozialen Marktwirtschaft	8
2.2 Soziale Probleme und Gefährdung als Ausgang sozialer Sicherung	12
2.2.1 Notwendigkeit eines staatlichen sozialen Sicherungssystems.....	13
Wie werden sozialpolitische Bedürfnisse artikuliert?.....	14
Woraus erklärt sich die Notwendigkeit der Deckung sozialpolitischer Bedürfnisse durch den Staat?.....	16
2.2.2 Begründung der Entwicklung eines staatlichen sozialen Sicherungssystems	17
2.3 Die Verankerung sozialer Sicherung im Sozialstaatsprinzip	20
Individuelle Freiheit und soziale Sicherheit.....	21
Soziale Gerechtigkeit	22
Solidarität und Subsidiarität	23
2.4 Gestaltungsprinzipien des Systems sozialer Sicherung.....	24
2.4.1 Das Versicherungsprinzip.....	26
2.4.2 Das Versorgungsprinzip.....	26
2.4.3 Das Fürsorgeprinzip	27
2.5 Systeme sozialer Sicherung – Ein Überblick.....	28
2.5.1 Das deutsche System.....	28
Ausgestaltung.....	28
Die Verbände der freien Wohlfahrtspflege	30
Die Wiedervereinigung Deutschlands – Anforderungen an das System sozialer Sicherung	32

2.5.2 Alternative Konzeptionen zu dem deutschen System sozialer Sicherung	34
2.6 Das Sozialversicherungssystem	38
2.6.1 Die gesetzliche Kranken- und Pflegeversicherung	40
2.6.2 Die gesetzliche Unfallversicherung	48
2.6.3 Die Rentenversicherung	51
2.6.4 Die Arbeitslosenversicherung	58
2.7 Staatliche Sozialleistungen	62
2.7.1 Kindergeld und Ausbildungsförderung	63
2.7.2 Wohngeld	65
2.7.3 Sozialhilfe	65
2.8 Würdigung des Systems sozialer Sicherung und Bewertung der Sozialstaatskrise	67
3 SOZIALE SICHERUNG IN ENTWICKLUNGSLÄNDERN	71
3.1 Anforderungen an Systeme sozialer Sicherung	72
3.2 Soziale Unsicherheit in Entwicklungsländern: Notwendigkeit einer umfassenden Definition sozialer Sicherung	77
3.3 Die Bedeutung des informellen Sektors	79
3.4 Formen sozialer Sicherung	83
3.4.1 Formale Systeme sozialer Sicherung	83
3.4.2 Traditionelle Sicherungsformen	84
3.4.3 Informelle Sicherungsformen	87
3.4.4 Voraussetzungen und Grenzen formaler Sicherungssysteme	88
3.5 Einflußfaktoren auf das Entwicklungsniveau sozialer Sicherung	91
3.6 Die Funktion des Staates	95
3.6.1 Funktionen	95
Einfluß des Staates im Bereich sozialer Sicherung	96

Sozialpolitische Handlungsebenen.....	99
3.6.2 Die Sozialbudgets: Spielraum für soziale Sicherungsleistungen ...	100
Finanzierung.....	103
3.7 Exkurs: Die soziale Dimension der Strukturanpassung	106
4 SOZIALE SICHERUNG IN DER ENTWICKLUNGS-	
 POLITISCHEN BERATUNGSARBEIT	109
4.1 Soziale Sicherung als Beratungsgegenstand	110
4.1.1 Zur Komplementarität von Wirtschafts- und Sozialpolitik	112
4.1.2 Soziale Sicherung und Armut.....	113
4.1.3 Bereiche und Träger.....	114
4.1.4 Zur Übertragbarkeit der Modelle.....	116
4.2 Staatlich und privatwirtschaftlich organisierte soziale Sicherung	117
4.2.1 Spielraum staatlicher Sicherungspolitik	119
4.2.2 Unfallversicherung.....	121
4.2.3 Krankenversicherung und öffentlicher Gesundheitsdienst.....	125
4.2.4 Rentenversicherung.....	129
4.2.5 Arbeitslosigkeit: Kaufkrafttransfers, Beschäftigungsprogramme und Sozialfonds.....	137
Kaufkrafttransfers	138
Beschäftigungsprogramme	139
Sozialfonds.....	140
4.3 Soziale Sicherung für den informellen Sektor.....	141
4.3.1 Solidarität als Grundlage selbstorganisierter sozialer Sicherung ...	142
4.3.2 Kreditfonds und Versicherung.....	144
4.3.3 Ausdehnung formaler sozialer Sicherung auf den informellen Sektor.....	147
4.3.4 Exkurs: Rechtssicherheit als Determinante sozialer Sicherheit.....	150
4.3.5 Partner im informellen Bereich.....	154

5 FALLBEISPIELE AUS DER BERATUNGSARBEIT DER FES 159

RAHMENBEDINGUNGEN

Peter Mayer: Sozialpolitik und Strukturanpassung in Ghana.....	160
Peter Hünsele: Konzertierte Aktion zur Sozialpolitik in Marokko.....	171
Norbert Eichler: Sozialer Wohnungsbau in Südafrika.....	183

SOZIALVERSICHERUNG

Lothar Witte: Reform der Rentenversicherung und des Gesundheitssystems in Kolumbien.....	195
Berthold Leimbach: Verbesserung der Funktionsfähigkeit formaler Systeme sozialer Sicherung in El Salvador.....	208
Arnold Wehmhörner: Aufbau eines formalen Sozialversicherungs- systems in Namibia.....	219
Hans Schumacher: Reform des sozialen Sicherungssystems in China.....	228
Bernd Reddies: Krankenversicherung in Südkorea.....	239
Stefan Chrobot: Soziale Sicherung bei Arbeitsunfällen, Berufs- krankheiten und betrieblicher Arbeitsschutz in Thailand.....	250

SOZIALE SICHERUNG FÜR DEN INFORMELLEN SEKTOR

Thomas Manz: Armut und Gesundheit in Bolivien.....	262
Reinhart W. Wetmann, Vanessa Cartaya: Alternative Wege der sozialen Sicherung im informellen Sektor in Venezuela.....	278
Ludgera Klemp: Soziale Sicherung in Risikosituationen – Neue Solidar- gemeinschaften von Witwen und Aids-Survivors in Tansania.....	293
Beate Martin: Verknüpfung von informeller mit formeller Sicherung in Indien.....	307

DIE ROLLE DER GEWERKSCHAFTEN

Achim Wachendorfer: Gewerkschaften und soziale Frage in Brasilien.....	323
Gerd Botterweck: Gewerkschaften und Sozialpolitik in Indien.....	343

LITERATURVERZEICHNIS	355
-----------------------------------	-----

ABBILDUNGEN

1: Leistungen der gesetzlichen Krankenversicherung	42
2: Leistungen der Pflegeversicherung	44
3: Leistungen der Unfallversicherung	50
4: Leistungen der Rentenversicherung	54
5: Leistungen der Bundesanstalt für Arbeit	58
6: Sozialpolitisch relevante Handlungsebenen	99

TABELLEN

1: Das System sozialer Sicherung in der Bundesrepublik Deutschland	29
2: Einrichtungen der Wohlfahrtsverbände	31
3: Leistungsausgaben der gesetzlichen Krankenversicherung 1960 – 1994	46
4: Wirtschaftliche und soziale Indikatoren in 15 Ländern.....	94
5: Staatsausgaben	101
6: Staatseinnahmen und soziale Sicherung nach Einnahmequelle.....	104
7: Ausgewählte Beispiele sozialer Sicherung	115

BOXEN

1: Merkmale des Lobbyismus.....	15
2: Gesamtwirtschaftliche Entwicklung und soziale Sicherung.....	18
3: Die Beziehung der Gestaltungsprinzipien zueinander.....	28
4: Soziale Sicherung in Transformationsprozessen.....	33
5: Das Beveridge-Modell Großbritanniens.....	35
6: Die Beitragsbemessungsgrenze.....	41
7: Die Pflegeversicherung.....	44
8: Die Berufsgenossenschaften.....	49
9: Umlageverfahren – Kapitaldeckungsverfahren.....	52
10: Die Bundesanstalt für Arbeit.....	61
11: Die 'International Labour Organisation' als Lobbyist für soziale Sicherung in Entwicklungsländern.....	76
12: Funktionen sozialer Sicherung.....	79
13: Formen traditioneller Sicherung.....	85
14: Komplementarität von formaler, traditioneller und informeller Sicherung....	88
15: Sozialversicherung als meritokratisches Gut.....	96
16: Ausgangspunkte der sozialpolitischen Beratung.....	118
17: Soziale Sicherung in Kerala.....	120
18: Unfallversicherung in Indonesien.....	123
19: Gesundheitsreform in Kolumbien.....	127
20: Vorschlag der Weltbank zur Rentenversicherung.....	132
21: Die Rolle der NRO als Intermediäre.....	149
22: Rechtsberatung und soziale Sicherung von Frauen in Ecuador.....	150
23: Sozialklauseln im internationalen Handel.....	153